

Schweizerischer Kunstführer: erhältlich

Bestellung: <http://gsk.ch/de/rathaus-zofingen.html>

Rathaus

Ein Hauptwerk der schweizerischen Profanarchitektur im 18. Jh.; unter den aargauischen Rathäusern das späteste und anspruchsvollste.

Erb. 1792–95 von Niklaus Emanuel Ringier. Durch perspektivische Schrägwirkung erscheint das unter einem wichtigen Mansarddach ruhende Gebäude in die Gesamtanlage des Thutplatzes einbezogen. Die Schaufassade ist durch eine doppelläufige Freitreppe mit offenem, kuppelbekröntem Baldachinvorbau ausgezeichnet. Louis-XVI-Ausstattung: Stuckaturen von Franz Georg Rust, geschnitzte Türen von Johann Lang und Jakob Müller. Glasmalereien von Felix Hoffmann und Heiny Widmer 1969.

Die Schmalseite des Rathauses nach der Engulgasse schliesst bündig an den spätgot. Archivturm von 1482 an; daneben Weibelwohnung, 1606. Im Fachwerk-Oberbau Drillingsfenster mit Renaissance-Schnitzereien.

Kontaktadresse zu Informationen zum KGS-Inventar:

Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Fachbereich Kulturgüterschutz
Monbijoustrasse 51A, 3003 Bern, 031 322 51 56
www.kulturgueterschutz.ch

